

Übung 16 Fourier-Transformation Symmetrie

Lernziele

- wissen, dass die Fourier-Transformation Symmetrieeigenschaften besitzt.
- den Inhalt der in der Einleitung aufgeführten Symmetrieeigenschaften der Fourier-Transformation verstehen.

Einleitung

Die Fourier-Transformierte einer reellen Funktion $x(t)$ besitzt unter anderen die folgenden Symmetrieeigenschaften:

- (1) $X(-j\omega) = (X(j\omega))^*$
- (2) $|X(j\omega)|$ gerade
- (3) $\arg(X(j\omega))$ ungerade
- (4) $x(t)$ gerade $X(j\omega)$ reell $X(j\omega)$ gerade
- (5) $x(t)$ ungerade $X(j\omega)$ rein imaginär $X(j\omega)$ ungerade

Im Unterricht wurde die Symmetrieeigenschaft (1) bewiesen.

Aufgaben

1. Prüfen Sie die Symmetrieeigenschaften (1), (2) und (3) anhand der folgenden Funktion $x(t)$ und ihrer Fourier-Transformierten $X(j\omega)$ nach:

$$x(t) = e^{-at} \cdot u(t) \quad (a>0) \quad \circ \rightarrow \bullet \quad X(j\omega) = \frac{1}{a+j\omega}$$

2. Prüfen Sie die Symmetrieeigenschaft (4) am Beispiel der folgenden beiden geraden Funktionen $x(t)$ nach:

$$x(t) = \begin{cases} 1 & (|t| < T_1) \\ 0 & (|t| > T_1) \end{cases} \quad (T_1 > 0)$$

$$x(t) = e^{-a|t|} \quad (a > 0)$$

Die Fourier-Transformierten $X(j\omega)$ der beiden Funktionen haben Sie bereits in der Übung 12, Aufgabe 1 bestimmt.

3. Zeigen Sie, dass die Symmetrieeigenschaften (2) und (3) aus der Symmetrieeigenschaft (1) folgen.
4. * Beweisen Sie die Symmetrieeigenschaft (4).

Vorgehen:

- i) Zeigen Sie zuerst, dass $X(-j\omega) = X(j\omega)$ gilt, falls $x(t)$ gerade ist.
Formen Sie dazu das Integral für $X(-j\omega)$ durch eine Substitution in das Integral für $X(j\omega)$ um.
- ii) Zeigen Sie, dass aus $X(-j\omega) = X(j\omega)$ und der Symmetrieeigenschaft (1) die zu beweisende Symmetrieeigenschaft (4) folgt.

Lösungen

1. (1) $X(-j\omega) = (X(j\omega))^* = \frac{1}{a-j\omega}$
- (2) $|X(j\omega)| = \frac{1}{\sqrt{a^2 + \omega^2}}$ gerade
- (3) $\arg(X(j\omega)) = -\arctan\left(\frac{\omega}{a}\right)$ ungerade
2. ...
3. a) ...
b) ...
c) ...
4. * ...